

**100 Jahre**

**Posaunenchor  
Westkilver**

**1910**

**2010**

**Festgottesdienst  
10. Oktober 2010**

So alt und doch so jung

Im diesem Jahr feiert der Posaunenchor Westkilver der evangelischen Kirchengemeinde Westkilver ein großes Jubiläum, denn der Posaunenchor wurde 1910 gegründet und gedenkt nun im Jahr 2010 an sein 100-jähriges Bestehen. Der Wunsch, auch hier in Westkilver einen Posaunenchor zu gründen, ist fast gleich zu setzen mit der Selbstständigkeit der Kirchengemeinde. In vielen Nachbargemeinden wurden schon einige Jahrzehnte zuvor Posaunenchor gegründet. In unserer unmittelbaren Nachbarschaft entstanden die meisten Chöre allerdings erst nach der Jahrhundertwende. Und so wuchs auch hier in Westkilver der Wunsch, einen Posaunenchor in der Gemeinde zu haben.



Am ersten Advent 1910 war es dann soweit. Der Posaunenchor wirkte zum ersten Mal in einem Gottesdienst mit. Seit dieser Zeit nimmt der Posaunenchor, mit Ausnahme der beiden Weltkriege, seine vielfältigen Aufgaben innerhalb unserer Kirchengemeinde wahr und musiziert bei vielen Anlässen, wie Gottesdiensten, Konzerten, Ständchen, Kurrende, goldener und mittlerweile immer häufiger zur diamantenen Hochzeit. Neben den Aktivitäten in unserer Gemeinde ist unser Posaunenchor auch an anderen Orten zu hören und spielt regelmäßig, im Krankenhaus, bei Adventsfeiern von Frauenhilfe, Freundeskreis und Altenclub. Als besonderer Höhepunkt sei der deutsche evangelische Posaumentag 2008 in Leipzig zu nennen. Bei dem fast 20000 Bläser miteinander musizierten. Dies alles hat zur Folge, dass der Posaunenchor mit den wöchentlichen Proben und den vielen Einsätzen jedes Jahr zahlreiche Termine wahrnimmt und daher eine besonders aktive Gemeindegruppe in unserer Kirchengemeinde ist!

100 Jahre Posaunenchor Westkilver ist ein wahrhaft denkwürdiges Ereignis für alle Bläser und Bläserinnen so wie deren Familien. Aber auch ein Grund zur Freude für die Menschen in unserer Gemeinde, die wir mit unserer Musik über die vielen Jahre begleiten konnten. Eine Musik zur Ehre Gottes und zur Freude des Menschen. Und weil es „Seine“ Sache ist für die wir stehen, wird dieser Chor auch weiter seinen Dienst in der Gemeinde tun.

Gott loben, das ist unser Amt!

Heiko Konietzko



# Gründungsfoto 1910



# Posaunenchor 2010



## Grußwort der Gemeinde Rödinghausen

Zum 100-jährigen Bestehen gratuliere ich dem Posaunenchor Westkilver ganz herzlich und wünsche alles Gute für die Zukunft.

Posaunenchöre gehören in unserem Landstrich zum kirchlichen Leben wie das Salz zum Brot. Jede Kirchengemeinde, jede Kirche hat ihren Posaunenchor, der das gemeindliche Leben und die Gottesdienste bereichert und mitgestaltet. Der Posaunenchor soll bezeugen, dass die Bläser an den auferstandenen Heiland Jesus Christus glauben und ihm zu dienen bereit sind.



In Westkilver wurde der Posaunenchor nur wenige Jahre nach dem Erlangen der Selbständigkeit als Kirchengemeinde 1903 und dem Bau des neuromanischen Kirchenschiffs 1904 gegründet. 14 – damals nur männliche – Bläser fanden sich bei der Gründung zusammen. Der Westkilveraner Posaunenchor steht in der Tradition der Posaunenchöre, die in der Zeit der Erweckungsbewegung gegründet wurden. Zu dieser Zeit hatten religiöse Zusammenkünfte und Missionsfeste auf Bauernhöfen und unter freiem Himmel stattgefunden. Um das Singen der Lieder zu ermöglichen, suchte man nach einem Instrument, das sich sowohl im Freien wie auf der Deele durchzusetzen vermochte. Aus diesem Grund löste die Posaune das Harmonium ab.

In Westkilver machte man es sich zur festen Tradition, dass der Posaunenchor zu den Gottesdiensten blies, zu Goldenen und Diamantenen Hochzeiten und zu Geburtstagen. Geblasen wurde und wird auch bei Konfirmationen, dem Laternenfest des Kindergottesdienstes, zu Himmelfahrt auf Haus Kilver so wie zum Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag.

Der Posaunenchor Westkilver feiert zwar sein 100-jähriges Bestehen, er ist aber ein sehr junger Chor. Viele junge Menschen sind hier aktiv, sie erhalten hier ihre Ausbildung als Bläser. Besonders zu erwähnen ist die Gruppe der Jungbläser mit derzeit drei Mitgliedern. Mit dieser Jugendarbeit macht sich der Posaunenchor zukunftsfähig. Mit dem besten Gefühl kann ich von daher dem Posaunenchor Westkilver alles Gute für die Zukunft wünschen – denn ich weiß, dass der Chor für die Zukunft bestens aufgestellt ist.



Ernst-Wilhelm Vortmeyer  
Bürgermeister der Gemeinde Rödinghausen



## GRUSSWORT zum 100jährigen Chorjubiläum des Posaunenchores Westkilver

Im Namen des Posaunenwerkes in der EKVW grüße ich sehr herzlich und gratuliere zum 100jährigen Bestehen des Posaunenchores Westkilver.

Seit den Zeiten von Pastor Johannes Kuhlo hat das „geblasene Wort“ in Westfalen einen ganz besonderen Stellenwert. Bläsermusik begleitet Menschen in ihrem alltäglichen Leben und spricht sie direkt an. Vielen bedeutet sie Trost, Stärkung und Erbauung in einer ganz besonderen Art und Weise. Die meisten Instrumente in unseren Posaunenchören sind auf den Grundton „B“ (sprich: Be) gestimmt. Diesen Buchstaben verbinde ich mit Begriffen, die für einen Posaunenchor bis heute bedeutsam sind und hoffentlich weiterhin bleiben werden:

- **beseelt** von der Botschaft des Evangeliums, die es weiterzutragen gilt
- **beflügelt** vom Geist Gottes und einer tragenden Chorgemeinschaft
- **begleitet** von Chorleitern, die nicht nur Chorleiter im musikalischen Sinne waren, sondern auch Persönlichkeiten waren und sind
- **begeistert** von der vielfältigen Musik, die einstudiert und musiziert wird
- **beglückt** durch Bläsernachwuchs, der in vielen Jahren ausgebildet wurde und den Fortbestand des Posaunenchores gesichert hat
- **bedrückt** von (manchmal) zahlreichen Terminen
- **beliebt** durch fröhliche Auftritte und Präsenz an vielen Stellen
- **befreit** durch die Freude am Musizieren.

Die choralgebundene Musik, aber auch freie Spielmusiken, Intradn und Spirituals bringen den Menschen vieles herüber, wozu Worte manchmal nicht imstande sind. Der Posaunenchor ist ein wichtiger Baustein in der Gemeinde, ein musikalischer Überbringer der „frohen Botschaft“.

Dies wird deutlich in Gottesdiensten, in Konzerten, bei Ständchen, in Krankenhäusern und Altenheimen, durch die Mitwirkung bei Gemeindefesten und durch weitere Auftritte in und um Westkilver.

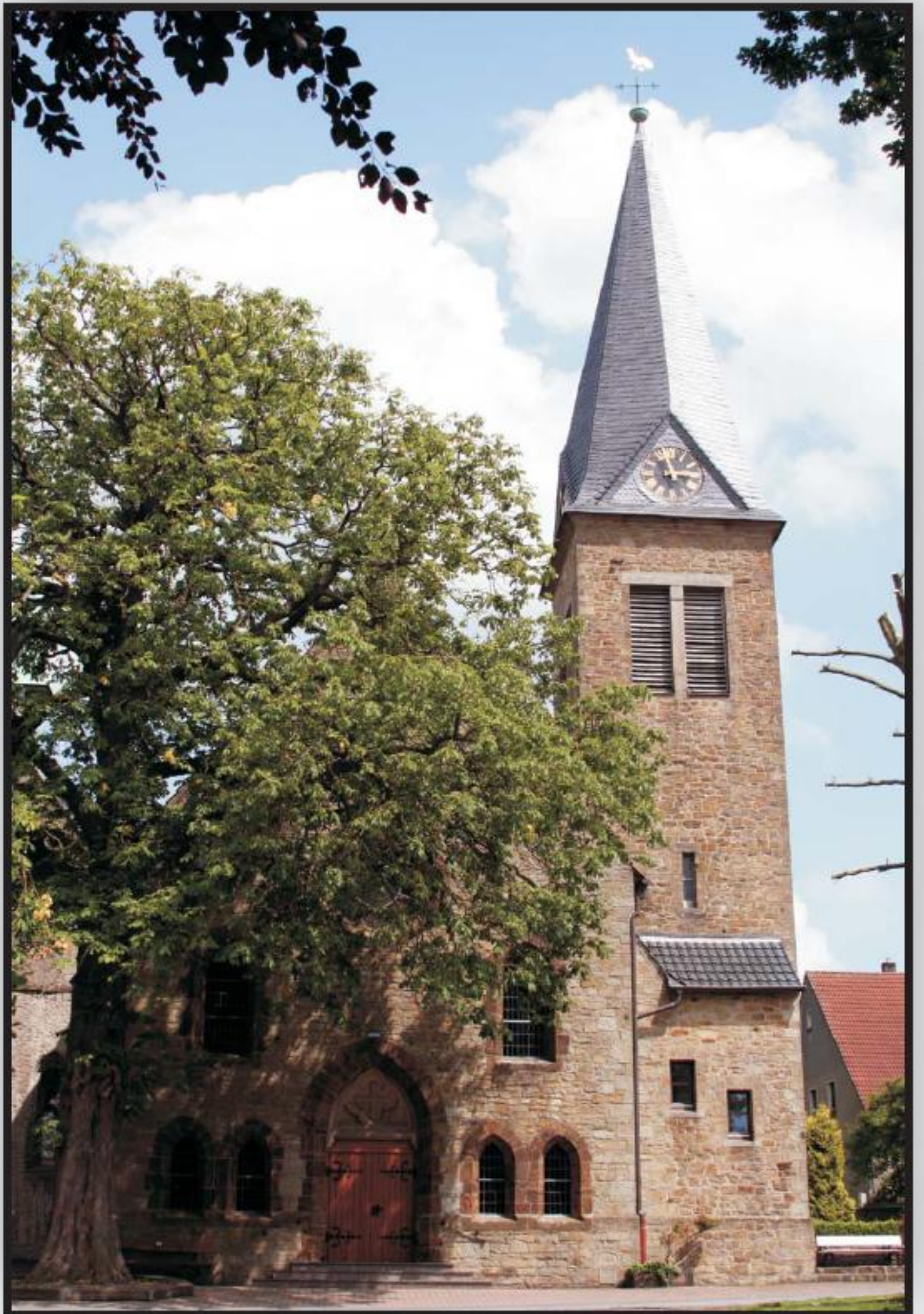
Ich wünsche dem Posaunenchor Westkilver, dass er diesen verantwortungsvollen Dienst für die Gemeinde weiterhin mit Freude und Engagement wahrnimmt. Möge Gottes Geist und Segen dabei sein, wenn zu seiner Ehre in Westkilver geblasen, musiziert und gefeiert wird.

*Ulrich Dieckmann*

KMD Ulrich Dieckmann  
Landesposaunenwart









# Festgottesdienst anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Posaunenchores Westkilver

---

**Bläser :**        **Gruß von J.P. an J.P.**

## **Begrüßung**

**Bläser und**    **Nun danket alle Gott (321)**

**Gemeinde :**    1. Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen,  
der große Dinge tut an uns und allen Enden,  
der uns von Mutterleib und Kindesbeinen an  
unzählig viel zugut bis hierher hat getan.

2. Der ewigreiche Gott woll uns bei unserm Leben  
ein immer fröhlich Herz und edlen Frieden geben  
und uns in seiner Gnad erhalten fort und fort  
und uns aus aller Not erlösen hier und dort.

3. Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne  
und Gott dem Heiligen Geist im höchsten Himmelsthronen,  
ihm, dem dreieinigen Gott, wie es im Anfang war  
und ist und bleiben wird so jetzt und immerdar.

## **Eingangsliturgie**

**Lesung :**        **Epheser 4,22-32**

**Bläser und**

**Gemeinde :**    **Alles ist an Gottes Segen (352)**

1. Alles ist an Gottes Segen und an seiner Gnad gelegen,  
über alles Geld und Gut. Wer auf Gott sein Hoffnung setzt,  
der behält ganz unverletzt einen freien Heldenmut.

3. Sollt ich mich bemühen um Sachen, die nur Sorg und Unruh  
machen und ganz unbeständig sind? Nein ich will nach Gütern  
ringen, die mir wahre Ruhe bringen, die man in der Welt nicht  
find't.

6. Soll ich hier noch länger leben, will ich ihm nicht widerstreben,  
ich verlaße mich auf ihn. Ist doch nichts, das lang bestehet,  
alles Irdische vergehet und fährt wie ein Strom dahin.

**Lesung :**      **Markus 2,12**

**Bläser :**      **Denn er hat seinen Engeln befohlen**

### **Glaubensbekenntnis**

**Bläser und**

**Gemeinde :**    **Lobe den Herren, o meine Seele (304)**

1. Lobe den Herren, o meine Seele! Ich will ihn loben bis in' Tod;  
Weil ich noch Stunden auf Erden zähle, will ich lobsingen meinem Gott.  
Der Leib und Seel' gegeben hat, werde gepriesen früh und spat.  
Halleluja! Halleluja!

3. Selig, ja selig ist der zu nennen, des Hilfe der Gott Jakobs ist,  
welcher vom Glauben sich nicht läßt trennen und hofft getrost auf Jesus  
Christ. Wer diesen Herrn zum Beistand hat, findet am besten Rat und Tat.  
Halleluja! Halleluja!

4. Dieser hat Himmel, Meer und die Erden und, was darinnen ist, gemacht.  
Alles muß pünktlich erfüllet werden, was er uns einmal zgedacht.  
Er ist's, der Herrscher aller Welt, welcher uns ewig Treue hält.  
Halleluja! Halleluja!

8. Rühmet, ihr Menschen, den hohen Namen des, der so große Wunder tut!  
Alles, was Odem hat, rufe Amen! Und bringe Lob mit frohem Mut.  
Ihr Kinder Gottes, lobt und preist Vater und Sohn und Heil'gen Geist!  
Halleluja! Halleluja!

**Predigt :**      **Epheser 4,22-32**



## **Bläser und Gemeinde : Herz und Herz vereint zusammen (251)**

1. Herz und Herz vereint zusammen sucht in Gottes Herzen Ruh.  
Lasset eure Liebesflammen lodern auf den Heiland zu.  
Er das Haupt, wir seine Glieder, er das Licht und wir der Schein,  
er der Meister, wir die Brüder, er ist unser, wir sind sein.

4. Halleluja, welche Höhen, welche Tiefen reicher Gnad,  
dass wir dem ins Herze sehen, der uns so geliebet hat;  
dass der Vater aller Geister, der der Wunder Abgrund ist,  
dass du, unsichtbarer Meister, uns so fühlbar nahe bist.

7. Lass uns so vereinigt werden, wie du mit dem Vater bist,  
bis schon hier auf dieser Erden kein getrenntes Glied mehr ist,  
und allein von deinem Brennen nehme unser Licht den Schein;  
also wird die Welt erkennen, dass wir deine Jünger sein.

## **Abkündigungen, Fürbittengebet und Vaterunser**

**Bläser :**        **Black and White**

**Segen**

## **Bläser und Gemeinde : Komm Herr segne uns**

1. Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen,  
sondern überall uns zu dir bekennen. Nie sind wir allein,  
stets sind wir die Deinen. Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

2. Keiner kann allein Segen sich bewahren. Weil du reichlich gibst,  
müssen wir nicht sparen. Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen,  
schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.

3. Frieden gabst du schon, Frieden muss noch werden,  
wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden. Hilf, dass wir ihn tun,  
wo wir ihn erspähen, die mit Tränen säen, werden in ihm ruhn.

**Bläser :**        **Splendor of Brass**

Superintendent  
Michael Krause



Der Posaunenchor Westkilver kann in diesem Jahr auf sein 100jähriges Bestehen zurückblicken. Ein Jubiläum, das Anlass zur Freude und auch zum Danken gibt. Der Chor hat die Geschicke der Kirchengemeinde durch die Zeiten hindurch begleiten können und auf seine Weise – mit kräftigen Tönen – das Evangelium von Jesus Christus weitergetragen. Für die vielen Übungsabende, für die festliche Musik in den Gottesdiensten, für die Geburtstagsgrüße, für den Einsatz bei vielen anderen kirchlichen Gelegenheiten und die Beteiligung am Dorfleben sage ich allen Bläserinnen und Bläsern herzlich Dank.

Der Dienst berührt die Herzen der Menschen. Das große Engagement kommt an. Was für die Gemeinden in unserem Kirchenkreis insgesamt gilt, trifft auch für die Kirchengemeinde Westkilver zu: Die Posaunenmusik lässt sich aus dem Leben der Gemeinde nicht wegdenken.

Zum Glück ist immer wieder gelungen, junge Menschen für den Posaunenchor zu gewinnen. Dabei ist es von großer Bedeutung, dass der Chor für die Jungbläser offen bleibt und die jungen Menschen integrieren kann.

Spannend ist, dass im gemeinsamen Dienst im Posaunenchor Westkilver junge und ältere Menschen beieinander sein können. Der Austausch über die Generationen hinweg kann dabei auf eine vorbildliche Weise geschehen. Tradition wird weitergereicht, zugleich werden neue Wege beschritten. Ein lebendiger Prozess, der für die Zukunft hoffen lässt.

Das Jubiläum eines Posaunenchores festlich zu begehen, heißt nicht, dass wir Menschen uns dabei selbst feiern. Bei all dem, was wir tun, wollen wir an das Fundament denken, das uns trägt: Jesus Christus. Der Dienst geschieht zum Lob Gottes – das ist unser Amt.

Dem Posaunenchor wünsche ich auch weiterhin viel Freude bei seiner segensreichen Tätigkeit.





Lieber Posaunenchor,  
viele Jahre habe ich mit euch das gleiche Schicksal geteilt: Ich saß oben an der Orgel auf der Empore und habe das Geschehen im Gottesdienst aus höherer Perspektive betrachten dürfen. Vielleicht haben Posaunenchorbläser deshalb immer einen besonders bodenständigen Humor. Bewundert habe ich immer die Einsatzfreude der Bläser und Bläserinnen bei allen möglichen Anlässen waren sie da und haben gespielt. Dafür danke ich allen heute aktiven Mitgliedern des Posaunenchores Westkilver und allen, die jemals mitgeblasen und die Bläser unterstützt haben. Ich habe mit euch Tage erlebt, wo die Zukunft des Chores gefährdet war, aber da verband uns eine Mut machende Erfahrung: Was wäre ein Gottesdienst ohne Kirchenmusik? Wie oft empfinde ich Freude über die Klangfülle und gleichzeitig Ehrfurcht. Ich verstehe, dass die Mitgliedschaft im Posaunenchor früher streng geregelt war: Nur wer einen untadeligen Lebenswandel hatte und fest im Glauben stand, durfte diese Blasinstrumente bedienen, denn mit der Bläsermusik kann man den Himmel auf Erden hörbar machen oder Soldaten in die Hölle marschieren lassen. Worte aus dem Psalm 150 kommen mir in den Sinn: *HALLELUJA! Lobt Gott in seinem Heiligtum, lobt ihn in der Feste seiner Macht! Lobt ihn mit Posaunen, lobt ihn mit Psalter und Harfen. Alles was Odem hat, lobe den HERRN! HALLELUJA!* Diese Psalmverse drücken aus, was euch als Posaunenchor auszeichnet: Ihr spielt zur Ehre und zum Lob Gottes. Dabei gelingt es euch, mit eurer einerseits klassischen und andererseits zeitgemäßen Musik, Jung und Alt innerhalb der Gemeinde im Lob Gottes zu verbinden. Die Verbundenheit zwischen den Generationen ist ein weiteres besonderes Merkmal des Posaunenchores. Seit seiner Gründung werden Jugendliche hier in ihrem Glaubensleben geprägt, in ihren Gaben gefördert und dazu motiviert, diese in den Dienst Gottes zu stellen. In den Beziehungen zu den Älteren erfahren die jungen Menschen Wertschätzung und Orientierung im christlichen Glauben. Dem 100 jährigen Jubilar wünsche ich für die Zukunft viel Freude beim Musizieren und viele Gelegenheiten, uns mit in das Lob Gottes hinein zu nehmen.

Euer Axel Bruning, Pfarrer.

## 4. Nun danket alle

**Kollekte** : Ist für den Posaunenchor bestimmt

---

**Predigt** : Pfarrer Axel Bruning

**Bläser** : Posaunenchor Westkilver, Rödinghausen und Bieren

**Leitung** : Landesposaunenwart Ulrich Dieckmann

[www.posaunenchorwestkilver.de](http://www.posaunenchorwestkilver.de)